

# Verhaltenscodex

erarbeitet im Rahmen des Kinderschutzkonzepts

„Leben in der Liebe zum Handeln und Leben lassen  
im Verständnisse des fremden Wollens  
ist die Grundmaxime der freien Menschen.“

*Rudolf Steiner, Philosophie der Freiheit*

## Präambel

Unser Verhaltenskodex dient der Klarheit über Regeln und Gepflogenheiten in unserer Schule. Er dient der Sicherheit und dem Wohl unserer Schülerinnen und Schüler, Lehrer und Lehrerinnen und unseren Mitarbeitenden. Er soll dazu beitragen ein Umfeld der Achtsamkeit zu fördern, getragen von Wertschätzung, Respekt, Aufrichtigkeit und Transparenz. Darüber hinaus sollen Schülerinnen und Schüler vor Grenzverletzungen, sexuellen Übergriffen und sexuellem Missbrauch geschützt werden. Der Verhaltenskodex soll Sicherheit und Orientierung im Miteinander geben, besonders in sensiblen Situationen und einen reflektierten Umgang mit Nähe und Distanz etablieren. Fehlverhalten, insbesondere Grenzverletzungen, psychische und physische Gewalt sowie sexualisierte Gewalt dulden wir in unserer Schulgemeinschaft nicht und sprechen diese direkt an. Wir holen uns Hilfe, um bei Bedarf Probleme gemeinsam zu lösen.

Der Verhaltenskodex ist für alle Mitglieder der Schulgemeinschaft und alle sich im Schulhaus bewegenden Personen bindend.

### Kommunikation

- Wir pflegen eine gewaltfreie Kommunikation, was Beleidigungen, Anschreien oder Ähnliches verbietet.
- Wir legen Wert darauf, dass wir uns gegenseitig begrüßen und verabschieden. Das betrifft sowohl den Unterricht als auch Begegnungen auf dem Schulgelände.
- Wir hören anderen aufmerksam zu und lassen sie ausreden.
- Wir bemühen uns um eine achtsame Sprache. Ein diskriminierender und zuschreibender Kommunikationsstil hat an unserer Schule keinen Platz.
- Wir fördern an unserer Schule den Meinungsaustausch und konstruktive Kritik.

### Verhalten im Gebäude

- Wir wollen nachhaltig mit den Ressourcen in der Schule umgehen.
- Wir tolerieren weder die Vermüllung des Schulgeländes noch Vandalismus.
- Wir nehmen in Fluren und im Treppenhaus Rücksicht aufeinander, indem wir nicht drängeln, nicht schubsen und Nachfolgenden die Tür aufhalten.
- Wir wollen in unserer Schule eine angenehme Lernatmosphäre schaffen und reduzieren daher unsere Lautstärke.
- Wir drängeln uns in der Schulküche nicht vor.

### Verhalten im Klassenraum und Unterricht

- Wir respektieren den Willen aller einen Lernfortschritt zu erzielen und tragen zu einer guten Lernatmosphäre bei.
- Wir erscheinen zum, starten und beenden den Unterricht pünktlich.

### Zwischenmenschliches Verhalten

- Unser zwischenmenschliches Verhalten wird von Respekt, Achtsamkeit, Ehrlichkeit und Höflichkeit füreinander getragen und ist Maxime all unseres Tuns.
- Wir übernehmen Verantwortung für unser Handeln und tragen die damit verknüpften Konsequenzen.
- Wir diskriminieren und mobben niemanden. Ebenfalls verurteilen wir sexistisches oder gewalttätiges Verhalten.
- Wir stellen niemanden durch unser eigenes Handeln oder Äußerungen bloß. Sensible Themen werden diskret besprochen und Witze gehen niemals auf Kosten anderer.
- Wir begegnen allen vorurteilsfrei und behandeln alle in der Schulgemeinschaft gleich.
- Wir wahren eine angemessene bzw. professionelle Distanz zueinander.
- Wir achten die Privatsphäre anderer sowie deren Eigentum.
- Wir sind offen und tolerant gegenüber anderen

Meinungen, solange sie nicht dem Verhaltenskodex oder geltenden Gesetzen widersprechen.

- Wir helfen und unterstützen uns in der Schulgemeinschaft gegenseitig.
- Wir sind für jüngere und ältere Mitglieder der Schulgemeinschaft stets ein gutes Vorbild und gehen mit gutem Beispiel voran.

### **Kleidung**

- Wir tragen eine, dem Arbeitsplatz Schule, angemessene Kleidung.
- Wir achten darauf, dass unsere Kleidung nicht zu einer Provokation der Mitmenschen beiträgt.

### **Konflikte**

- Wir geben Konfliktparteien die Möglichkeit ihre Auseinandersetzung selbst zu regeln.
- Wir haben das Recht uns Hilfe in einem Konflikt zu holen und die Pflicht Hilfe zu leisten.